

FACHZENTRUM
MALERMEISTERBETRIEB

alessandro SCHMIDT
Malermeister

AWARD Goldenes
kfw
BAUENBURO
2013

DEUTSCHER
MEISTER
2012
DAS HANDWERK

DIENST
NORDHESSEN
FACHVERBAND
MALERMEISTER
HESSEN
VERBAND

MALER- & PUTZARBEITEN | EXKLUSIVE WANDGESTALTUNG
BODENBELAGSARBEITEN | FLIESENARBEITEN
FUGENLOSE BAD GESTALTUNG | WÄRMEDÄMMUNG

Tel. 05682 / 49 99 | info@maler-fuerst.de
www.maler-fuerst.de

HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

**PERFEKTE RASENPFLEGE
FÜR GESÜNDERES GRAS**

TIGER MARL NAMA

seit 1982

DÖRING GARTENTECHNIK
Service • Beratung • Verkauf • Reparatur

Fritzlar-Werkel • Tel. 05622 5556
www.doering-gartentechnik.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

Melsungen
Audioguide von Kindern für Kinder präsentiert.

Kirchhof
Über 120 Kinder nahmen am Handball-Camp teil.

Homburg
Multifunktionshaus M15 wird aufgehübscht.

Ein Gespenst geistert durchs Museum

Kinder und Jugendliche drehen einen Film im Homberger Haus der Geschichte

Homburg – Mikrofone baumeln über den Köpfen der eifrig diskutierenden Kinder aus Kassel und Homburg, während im Hintergrund eine kleine Taschenkamera fast unbemerkt die sorgfältig geplanten Szenen einfängt. Das Homberger Haus der Geschichte hat sich für ein paar Tage in ein vibrierendes Filmstudio verwandelt, wo ein professioneller Clip entstehen soll.

Worum es geht? „Na, um das Buchdings“, sagt Mariah, während sie sich grübelnd auf den Finger beißt, um schließlich triumphierend auszurufen: „Druckerpresse, genau!“ Die Elfjährige ist voll in ihrem Element, wird mit den anderen Teilnehmern zu Hauptdarstellern, Regisseu-

ren, Kameraleuten und Redakteuren ihrer eigenen Geschichten. „Meine Mutter findet, dass ich eine Rampensau bin“, sagt sie und tut auch beim Filmprojekt alles, um dem gerecht zu werden.

Gabriel Leonardo Chiarello könnte nichts Besseres passieren. Er hat mit seinen Kollegen des Kasseler Vereins „Zeit für Kinder“ das Projekt „Smart Museum TV“ nach Homburg gebracht, wo die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Lernen und Spielen verschwimmen. „Wir haben einen Ansatz entwickelt, mit dem wir Kinder und Jugendliche ins Museum bringen, um durch ihre Augen über Exponate und Kunstwerke zu berichten“, erklärt der Erziehungswissenschaftler, Medienpädagoge und Kameramann: „Ihre Stimmen und Ideen sollen den Kern des kreativen Prozesses formen“.

Von der Recherche über das Drehbuch bis hin zur eigentlichen Filmarbeit erleben die Nachwuchsfilmema-



Checken zwischendurch immer wieder das Drehbuch: die jungen Filmemacher Lea Sophie und Julian. FOTO: SASCHA HOFFMANN

cher laut Chiarello eine Reise voller Entdeckungen, Lernen und Spaß. „Wir machen keinen Film mit ihnen, sondern sie machen einen Film. Wir bieten die Anleitung, sie sind

die Schöpfer“, erklärt er seinen Ansatz, der nicht nur technische Fähigkeiten, sondern auch soziale Kompetenzen, Teamarbeit und Selbstbewusstsein fördere. Deshalb

sind sich auch alle einig, dass der Plot ihrer Geschichte bis zur Premiere geheim bleiben soll. Sie verraten nur so viel: Es geht um eine Buchpresse und ein Gespenst, das durchs Museum geistert.

Mike Luthardt vom Haus der Geschichte sieht in der Initiative eine Chance, die Relevanz von Museen für die nächste Generation neu zu definieren: „Es geht darum, den Teilnehmern einen Zugang zu Kunst, Kultur und Geschichte zu ermöglichen“, sagt er und freut sich auf den fertigen Film, der am Mittwoch, 17. April, ab 16.30 Uhr im Museum präsentiert werden soll. „Im Anschluss wird er im Internet verfügbar sein, sodass unsere Botschaft ein größeres Publikum erreicht.“ „Smart Museum TV“ hat gezeigt, dass ein Museum nicht nur ein Ort der Stille sein muss, sondern ein lebendiges Theater der Entdeckungen. Mariah und ihre Freunde haben die Druckerpresse und andere Schätze mit eigenen Augen gesehen, aber wichti-

ger noch, sie haben gelernt, die Welt durch ihre Kreativität zu betrachten und so ein Verständnis von Geschichte gewonnen – nicht als etwas, das man auswendig lernt, sondern als etwas, das man lebt, liebt und weitererzählt. zhf

Müller Fritzlar
Fernsehtechnik & Hausgeräte
Kaffeefüllautomaten
Verkauf, Werkstatt & Service
Telefon 05622 / 2255

Wir machen Ihre Reise!
www.grau-busreisen.de
05681 2307
Ihr Partner für Gruppen- und Vereinsreisen

Brauerei Malsfeld
BrauStübl
Brauereistraße 9
FLOHMARKT
keine Standgebühr
21. April 2024, 11 bis 18 Uhr
Telefon 01522 8873118
ideal für Feste und Feierlichkeiten
www.brauerei-malsfeld.de

Kaufe Alt- und Zahngold
Goldschmuck
Galerie
Y. Gabriel · 34212 Melsungen
Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

sonntags ab
20.30 Uhr geschlossen

Knüllwald Tann-Eck

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!

Frischer deutscher Spargel
in verschiedenen Variationen
Am Wochenende
Bitte wir am Reservierung!

E-Tankstelle am Hotel
www.hotelanneck.de

Bei uns liegen Sie richtig!

Seit 20 Jahren für Sie da!

» Matratzen » Polsterarbeiten
» Polster z.B. für Wohnwagen & Boote
» Therap. Lagerungselemente
» Haustierbetten/körbe

Rufen Sie uns an 05622-2568 oder besuchen Sie uns.

HWS
SCHAUMSTOFFE
Fritzlar/Lohne · Schmiedeweg 12
hws-schaumstoffe.de

Balkonpflanzenmarkt

Fr., 26.04., 9-18 Uhr
Sa., 27.04., 8-18 Uhr
Am Sa. mit Kaffee und Kuchen.
Alle Trends rund um den Balkon gibt es jetzt bei uns.

So persönlich wie Ihr Garten

BLUMENGARTENFALK

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 8-14 Uhr
Im Blumenfeld 2 · 34593 Knüllwald-Remfeld · blumengartenfalk.de

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 · 34212 Melsungen

Jägerschnitzel
mit Pommes und Salat

Angebot im April
9,90 €

Küchenzeiten: Mo. Ruhetag
Di.-Sa. 17.00-21.00 Uhr
So. 11.50-14.00 u. 17.00-21.00 Uhr
www.balkanrestaurant.com

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1

SONNTAG – SAMSTAG
21.04. – 27.04.2024

Angebot gilt nach Gutscheinverfügbarkeit vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Boxspringbetten Aktion
Ausgeschlafen in den Frühling

Boxspringbett First Class Rüt
180x200 cm, mit Topper
(ohne Deko u. Bettwaren)

1.998,-
Aktionspreis
inkl. Vorteilspaket

GRATIS ZUM NEUEN BETT¹:

- Schlafkissen 40x80 cm
- Spannbettlaken für den Topper
- Lieferung und Montage
- 2 Karten Riesenrad Himmelfahrtmarkt

Mehr zur Aktion erfahren:

bis 27.04.:
Sparen mit unseren Aktionsvorteilen

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

¹ Gültig für Neuaufträge/-angebote zu Boxspringbetten bis 27.04.2024. Ausgenommen Werbeware oder bereits reduzierte Ware. Nicht mit anderen Vorteilen oder Gutscheinen kombinierbar.

Einrichtungshaus Hämel GmbH · Homberger Str. 43 · 34621 Frielendorf · Telefon: 05684 99940
info@haemel.de · www.haemel.de · Montag-Freitag 10-19 Uhr · Samstag 10-17 Uhr

So sehen Kinder die Stadt Melsungen

Audioguide über Lieblingsplätze wurde am Samstag präsentiert

Melsungen – Wie Kinder ihre Lieblingsorte in Melsungen sehen, das war Thema eines Workshops im Melsunger Jugendtreff Haspel in Kooperation mit dem Verein Medienblitz Kassel.

Zwölf Kinder sammelten Informationen über die Orte, schrieben Texte, experimentierten mit Geräuschen, und nahmen diese dann in einem professionellen mobilen Aufnahmestudio auf. Entstanden ist ein Audioguide über Melsungen von Kindern für Kinder, der heute präsentiert wird.

Das Projekt solle den Kindern eine Stimme geben. „Sie waren völlig frei in dem, wie sie die Informationen verarbeiten und rüberbringen wollten“, sagte Susanne Holbein, Medienpädagogin vom Medienblitz.

Man könne so die Orte, die den Kindern wichtig sind, aus einem neuen Blickwinkel erfahren, sagte Anna Albrecht, Mitarbeiterin der Haspel. Dabei sei in der Vorbereitung besonders wichtig gewesen, was die Kinder an den Orten beschäftigt und was sie damit verbinden.



Experimentierten mit Geräuschen: Die beiden Zehnjährigen Jonah (links) und Henri nahmen mithilfe der Vogelpfeife das auf dem alten Friedhof gehörte Vogelgezwitscher auf.

FOTO: LENA POPPE

„Der alte Friedhof war beispielsweise sehr persönlich, wegen der individuellen Erfahrungen der Kinder“, sagte Holbein.

Die Teilnehmer hätten sich die Orte selbst aussuchen dürfen. Außer dem alten Friedhof entschieden sie sich für die Zwei-Pfennig-Brücke,

den Eulenturm, die Gänseliege, das Schloss und den Schlossgarten. Es entstanden sechs Beiträge, jeder drei bis fünf Minuten lang.

ger Audioguide wahrgenommen werden“, so Holbein. Darum wurden alle Informationen noch einmal mit den Kindern geprüft.

Durch das Projekt lernten die Kinder auch einiges über den Umgang mit Medien. „Gerade durch Corona wissen wir, dass Medienkompetenz sehr wichtig ist“, sagte die Medienpädagogin. Es hätten in der Vorbereitung auch rechtliche Fragen – wie Musikrechte und das Recht am eigenen Bild – eine große Rolle gespielt. „Das Projekt der Kinder soll als vollwertiger

Audioguide wahrgenommen werden“, so Holbein. Darum wurden alle Informationen noch einmal mit den Kindern geprüft. Die Kinder hielten selbst die Technik, mussten die Geräusche erzeugen und aufnehmen, und alles schneiden, sagte die Medienpädagogin. Begleitet wurden sie dabei von Mitarbeitern des Medienblitzes und den vorab geschulten Praktikanten der Haspel. Geld und Material für das Projekt wurde von der „LandKulturPerlen“-Stiftung und dem Medienblitz Kassel

sowie von der Medienanstalt Hessen zur Verfügung gestellt.

Die Gruppe, die einen Beitrag zur Zwei-Pfennig-Brücke erstellte, hatte viel Spaß bei den Aufnahmen. „Man erfährt viele Informationen, die man vorher noch nicht kannte“, sagte die zehnjährige Josephine. Auch die Technik war ihr neu.

„Ich wollte Melsungen erkunden, deshalb habe ich mich angemeldet“, sagte Andrei. Viktoria hatte das Thema Melsungen in Sachkunde in der Schule und wollte mehr darüber erfahren. „Früher habe ich viele Hörspiele gehört, und wollte dann aber nicht Prinzessin, sondern Hörspielsprecherin werden“, sagte die 10-Jährige. Die Gruppe zu Friedhof, Schloss und Schlossgarten experimentierten mit Geräuschen. „Wir waren mehrfach auf dem Friedhof und haben O-Ton Aufnahmen gemacht“, sagte Henri. „Da haben wir die Geräusche gehört und sind auf Schotter gelaufen“, sagte Jonah. Sie hätten sich deshalb für das Nachstellen des Schotterweges und des Vogelgezwitschers entschieden. Schotter sei gut mit einem Kirschknissen zu erzeugen, das Vogelgezwitschern mit einer Vogelpfeife.

„Wir sind total begeistert, was bei dem Projekt rausgekommen ist“, sagte Julia Brandenstein, Mitarbeiterin der Haspel. Die Kinder seien auch sehr respektvoll miteinander umgegangen.

red

www.rb-becker.de

ab Montag, den 22.04.2024

Rasenmäher ECO WHEELER 464.2 R
50 L Half/Half Grasfangsack, Power Engine S 435V Motor, Reversierstart, Primer Pumpe, Schnittbreite: 45,6 cm
199,50

Benzin-Vertikutierer GV 4001 B
4-Takt Power-Engine Motor, 7-fach Schnitt-höhenverstellung, 30 L Fangsack
249,50

Arbeitssocken
hoher Tragekomfort, versch. Farben, Gr.: 39-46
5,99 je Paar

Garten & Freizeit Socken
hoher Baumwollanteil, versch. Farben, Gr.: 35-50
2,99 je Paar

Sneaker Socken
weiß oder bunt, Damen o. Herren, Gr.: 35-46
4,99 je Paar

Damen Capri-Pyjama, Gr.: 36-50
versch. Motive & Farben, 100% BW
9,98 je Set

Damen Shorty & T-shirt, Gr.: 36-50
versch. Motive & Farben, Shorty: 100% BW
7,98 je Set

Holz-Briketts
96 Pack à 10 kg auf Palette
MEGAPREIS 299,50

Holz-Pellets
EN plus/A1, Ø 6mm
18 kg 4,99

Kaminofen "Stove AB"
8kW, Stahl, schwarz, 52,8 x 108,6 x 42,2 cm
STATT 499,50 399,50

Kaminofen "Thor"
8kW, Stahl verkleidet, schwarz, ca. 52,1 x 122,4 x 43,8 cm
STATT 998,50 799,50

Grassamen
Berliner Tiergarten o., Sport- & Spielflächen
2,5 kg 12,98

Rasendünger
Rasendünger gekörnt 10kg **9,98**
Rasendünger mit Eisen 9kg **15,00**

Rinderdung gekörnt 12,5kg **7,99**
Gartenkalk 20kg **4,99**

Polsterbettgestell
grau, Liegefläche BxL: 180 x 200 cm, Außenmaß BxLxH: ca. 196 x 230 x 123 cm, o. Matratze
129,50

Relaxliege
anthrazit o. grau, ca. 180 x 75cm, Gestell aus Holz, inkl. Auflage und Nackenrolle
79,50

Taschenfederkern-Matratze
90 x 200 cm, gute Durchlüftung, Bezug abnehmbar, waschbar bis 60 °C.
59,50

Großer POSTEN Lattenrost
Versch. Ausführungen & Größen z.B.: 90 x 200 cm
AKTION 59,50

HEPA-Filter Staubsauger Zyklon
Beutellos, 850 W, Zyklon-Vakuum-System, versch. Farben
49,50

Waschpulver Universal 110 WL 7,5 kg **8,49**
Flüssigwaschmittel Universal o. Color 80 WL 3L **4,49**

Flügel-Wäschetrockner
zusammenklappbar, Metallgestell
9,98

Meggle Streichzart
aus Butter und Rapsöl mit Joghurt 250g **1,39**
Heringsfilets in Sauce
in Sahne-, Joghurt oder Dillsauce 400g **1,19**
Viking Edelschimmelkäse
versch. Sorten 150/200g **0,99**

Böklunder Bio Leber- oder Mettwurst
im Glas 175g **0,79**
Mozzarella light 125g **0,89**
Serrano Schinken
geschnitten, ca. 200 g **1,25**

Trüffel-Pralinen
versch. Sorten 150g **1,39**

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelsbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzzenhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr



Ein neues Highlight im Liebenbachstadion: Der TSV 1863 Spangenberg e.V. freut sich über die neue digitale Anzeigetafel, die dank der Unterstützung von Sponsoren angeschafft werden konnte.

FOTO: PRIVAT

TSV präsentiert ein neues Highlight

Digitale Anzeigetafel im Liebenbachstadion

Spangenberg – Die Fußball-Abteilungsleitung des TSV 1863 Spangenberg e.V. setzt weiterhin auf die Verbesserung der Infrastruktur im Liebenbachstadion und kann nun ein neues Highlight präsentieren: eine hochmoderne digitale Anzeigetafel. Diese wertvolle Neuanschaffung wurde dank der großzügigen Unterstützung von AKKUMAN.de möglich gemacht.

Matthias Schneeweiß, ehemaliger aktiver Torwart des TSV und geschäftsführender Gesellschafter der Firma WSB Battery Technology GmbH | AKKUMAN.de, war maßgeblich daran beteiligt, diesen lang gehegten Wunsch des Vereins in die Realität umzusetzen. Die Beschaffung der Anzei-

getafel war jedoch nur der erste Schritt. Dank des handwerklichen und technischen Know-hows der Vereinshandwerker Dieter und Kurt Uhl wurde eine mobile Anlage geschaffen, die nicht nur im Liebenbachstadion, sondern auf allen TSV-Sportplätzen zum Einsatz kommen kann.

Die digitale Anzeigetafel ist nicht nur eine Bereicherung für die aktiven Fußballer und Fans, sondern auch ein Highlight für die Jugendmannschaften bei ihren Spielen.

Die Fußball-Abteilung und der gesamte TSV 1863 Spangenberg e.V. freuen sich darauf, die neue Anzeigetafel schon bei den nächsten Spielen im Liebenbachstadion in vollem Umfang nutzen zu können.

nh



nh-wochenzeitungen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168,
34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach
§ 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnet (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,
34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6,
34212 Melsungen

Postanschrift: Frankfurter Straße 168,
34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203-23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 3a vom 1.3.2024

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Weg in eine bunte und vielfältige Gesellschaft

Queere Jugendliche im ländlichen Raum: Jugendförderung zieht Bilanz

Schwalm-Eder – Queere Jugendliche aus ländlichen Regionen nehmen oftmals lange Wege auf sich, um Angebote der Jugendarbeit aufzusuchen, die sich gezielt an sie richtet.

Um Angebotslücken zu verringern, hat das Projekt „Queere Jugendliche im ländlichen Raum“ des hessischen Jugendringes finanziell und ideell den Aufbau von neuen Freizeitangeboten gefördert. Der Schwalm-Eder-Kreis war einer der vier hessischen Landkreise, in denen im Oktober 2022 das Pilotprojekt startete. Die Angebote wenden sich an die LSBTIQ-Szene, also für lesbische, schwule, bi-, trans- und intersexuelle sowie queere Jugendliche.

„Der ländliche Raum ist bunter als angenommen, doch für queere Lebensrealitäten gab es kaum Sichtbarkeit“, sagt Franziska Jäger von der Jugendförderung: „Deshalb war es uns wichtig, einen sicheren Ort aufzubauen, um queeren Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, neue Kontakte zu knüpfen und sich innerhalb der Community zu vernetzen.“ Mit Erfolg ist ein „Queer&friends“-Treff in Schwalmstadt entstanden. Dabei soll es nicht bleiben. „Wir wollen auch weiterhin geschlechtliche Vielfalt im ländlichen Raum sichtbar machen“, ergänzt Jäger. Der Treff in Schwalmstadt wird auch nach Projektende weitergeführt.



Übrigens: Wer sich ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagieren möchte, kann sich als Mitarbeiter für Mädchen-, Jungen- oder queere Gruppen bewerben. Infos gibt es bei der Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises,

Franziska Jäger, unter Tel. 0 56 81/7 75 51 78, per E-Mail: franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de

◀ In der ersten Projektphase konnten alle lokalen Kooperationspartner in den Kreisen Bergstraße, Limburg-Weilburg, Wetterau und Schwalm-Eder vor Ort queere Jugendangebote auf- und ausbauen. FOTO: JULIA RUPPERT

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90



Seltene Titanenwurz blüht in Felsberger Wintergarten

Über eine Rarität freuen sich derzeit Renate (links) und Christine Braun aus Felsberg: In ihrem Wintergarten blüht eine Titanenwurz – für unsere Breiten eine Seltenheit. Der Nachtblüher ist eine auf Sumatra heimische Pflanze aus der Familie der Aronstabgewächse und die größte Stinkblume der Welt. Bei einem Besuch des botanischen Gartens Marburg bekam Renate Braun von ih-

rer anderen Tochter Cordula eine kleine Knolle der Titanenwurz geschenkt. „Ich habe sie jahrelang gepflegt, weil sie eine schöne, aparte Grünpflanze ist“, sagt Renate Braun. Im Herbst stirbt das Grün ab, manchmal bilden sich Nachwuchsknöllchen. Solch ein Knöllchen, vermutet sie, muss in der Erde gewesen sein, als sie vor Jahren ihren Hibiskus-Topf auffüllte: „Sie brachte eini-

ge Jahre ihr schönes Grün zwischen die Hibiskusäste.“ Vor einer Woche entdeckten die Brauns dann den dicken Stamm der Titanenwurz mit neun Zentimetern Umfang, der schnell auf über einen Meter Höhe wuchs. Die nach Aas stinkende Blüte trägt sie nur wenige Tage. Der Gestank macht der Familie nichts aus: „Es ist einfach wunderschön.“ m.s.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

Die Brille 25 Jahre Jubiläum
vom 23. 4. bis 4. 5. 2024
25% auf alle Brillen (Fassung und Gläser)
Eckhard Schmid-Pfähler
staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister
Frielendorf • Hauptstraße 44 • Tel. 05684 930400

GOLDANKAUF KASSEL
MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD

- ALTGOLD
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Silberschmuck und Münzen
- Erbnachlässe/DM, kompl. Münzsammlungen

LUXUSUHREN

Seriös und transparent
Sofort Bargeld! Unkompliziert & schnell

Seit 15 Jahren

Obere Königsstraße 37a • 34117 Kassel • Telefon 0561 50 555 15
(direkt am Opernplatz, unterhalb Brillen Fielmann)
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr • Sa. 10.00–15.00 Uhr
www.goldankaufkassel.de

GOLD AUF REKORDHOCH

Profitieren auch Sie von den steigenden Kursen! ANZEIGE

HOMBERG (EFZE). Schnell, unkompliziert und fair – diese Attribute passen wohl am besten zu dem Homberger Geschäft DIE GOLDWAAGE. Hier können Kunden Gold, Silber und viele weitere Edelmetalle im Handumdrehen zu barem Geld machen.



Die Ware wird offen vor den Augen des Kunden sortiert, geprüft und gewogen – denn auf Transparenz wird bei DIE GOLDWAAGE großen Wert gelegt.

„Bei uns dürfen die Kunden beim gesamten Vorgang zusehen. So können wir versichern, dass am Ende das bestmögliche Ergebnis erzielt wird“, weiß der Inhaber. Zurzeit würden Kunden enorm von den stetig steigenden Goldkursen profitieren. Ein Verkauf von nicht beachteten Schätzen lohnt sich also aktuell besonders.

„Viele unserer Kunden erben Schmuck, wollen diesen aber nicht selbst tragen. Bei uns kann man die Erbstücke zu fairen Preisen veräußern und so ganz unkompliziert die Haushaltskasse aufbessern“, so der Experte.

Was viele Menschen nicht wissen: Zahngold ist besonders wertvoll, da der Goldanteil meist sehr hoch ist.

Der Goldwert wird nach dem aktuellen Tageskurs errechnet und dann in bar oder per Überweisung ausgezahlt. Anschließend wird das Gold

eingeschmolzen und weiterverarbeitet. Es wird also sinnvoll recycelt und bekommt so ein zweites Leben.

DIE GOLDWAAGE betreibt erfolgreich Ladengeschäfte in ganz Deutschland und in den Niederlanden. Die Kette ist seit Jahrzehnten in familiärer Hand. Bei DIE GOLDWAAGE in Homberg (Efze) ist man in den besten Händen: hier wird alles wortwörtlich „auf die Goldwaage gelegt“. So profitiert nicht nur der Händler, sondern vor allem die Kunden.

pr/kts/Bild: Die Goldwaage

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an:

Jetzt von hohen Kursen profitieren!



- Wertgegenstände zu uns bringen.
- Unverbindliches Angebot erhalten.
- Betrag vor Ort auszahlen lassen.

Die Goldwaage
August-Vilmar-Strasse 7
34576 Homberg (Efze)
Mo-Fr: 10:00-17:00 Uhr
Sa.: mit Termin

☎ 05681 - 818 99 60



Google ★★★★★

Inhaber Jeremia Irak
goldwaage-homburg.de

Freude über zwei neue Fahrzeuge

Feuerwehrautos haben einen Wert von fast 200 000 Euro - Viele Besucher bei der Einweihung

Gensungen – Große Freude herrschte bei den Verantwortlichen der Felsberger Kernstadt-Feuerwehr am Samstag. Glücklicherweise waren sie nicht nur über den neuen Einsatzleitwagen (ELW) und das neue Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), sondern auch über den enormen Besucherandrang bei der Einweihung. Weit über 300 Besucher waren auf das Feuerwehrgelände in Gensungen gekommen. Darunter auch Abordnungen von Wehren aus dem gesamten Schwalm-Eder-Kreis.

Die beiden neuen Fahrzeuge haben einen Wert von fast 200 000 Euro. Dabei schlägt der ELW mit rund 150 000 Euro zu Buche, das MTF mit 45 000 Euro.

Das ELW wurde von der Stadt Felsberg, mit Zuschüssen von 37 800 Euro vom Land Hessen und mit 15 000 Euro aus dem Kreisausgleichsstock finanziert. Zum MTF gab die Stadt Felsberg einen Zuschuss von 8000 Euro. Den Rest finanzierte der Feuerwehrverein aus Rücklagen und über eingeworbene Spenden.

Viele der Besucher schauten sich erwartungsvoll um, als sie zum Feuerwehrgelände kamen. Von den beiden neuen Fahrzeugen war zunächst nichts zu sehen. Die Felsberger Brandschützer hatten die Vorstellung ihrer beiden neuen Fahrzeuge spektakulär und minutiös geplant. Nachdem Stadtrat Hartmut Wagner die Gäste begrüßt hatte, gingen zwei



Freuten sich über die beiden neuen Fahrzeuge: Die Blaulichtdrachen (von links), Landrat Winfried Becker, Vereinsvorsitzender Sebastian Dominik, Atemschutzgeräteträgerin Xenia Sonnenschein, Stadtverordnetenvorsteherin Sabine Quehl, Kreisbrandinspektorin Tanja Dittmar, Stadtbrandinspektor Klaus Siemon, Atemschutzgeräteträger Florian Eckhardt, Landtagsabgeordneter Dominik Leyh, Wehrführer Michael Blossy und Stadtrat Hartmut Wagner.

FOTO: HELMUT WENDEROTH

Atemschutzgeräteträger in voller Montur in die Fahrzeughalle. Dann wurden die Tore geöffnet. Doch es kam nur Rauch aus den offenen Toren.

Dann erschallten laut die Martinshörner und aus den dichten Rauchschwaden kamen, mit voller Beleuchtung und Blaulicht, die beiden Fahrzeuge auf den Hof gerollt. Dafür gab es viel Applaus.

Wagner ging dann auf die Beschaffung und die entsprechenden Vorgaben für beide Fahrzeuge ein. Er lobte die Einsatzkräfte, die nicht nur

in die Planung, sondern vor allem in die Bestückung und die Ausbauten viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit investiert hatten.

Alle Redner, unter ihnen der Landtagsabgeordnete Dominik Leyh, Landrat Winfried Becker, Kreisbrandinspektorin Tanja Dittmar, Stadtbrandinspektor Klaus Siemon, Stadtverordnetenvorsteherin Sabine Quehl und der Stellvertretende Ortsvorsteher Dr. Michale Schüte bescheinigten den Felsberger Feuerwehrleuten eine sehr gute Arbeit.

Die Redner waren sich einig, dass sich die Felsberger Bewohner auf ihre gut ausgebildete Feuerwehr verlassen können.

Tanja Dittmar sagte: „Mit der Abteilung Zukunft (Kinder- und Jugendfeuerwehr) ist die Wehr bestens ausgestattet. Es wird eine sehr gute Jugendarbeit geleistet. Die Ausgaben für die beiden neuen Fahrzeuge sind eine sehr gute Investition in die Sicherheit der Bevölkerung.“ Wehrführer Michael Blossy sagte, dass die Einsatzkoordination mit der neuen Technik im

ELW einfacher wird und mit dem MTF könne nicht nur die Nachwuchsabteilungen zu ihren Terminen fahren, sondern das Fahrzeug dient auch zum Transport von Feuerwehrleuten bei Einsätzen und der Vereinsarbeit.

Stadtbrandinspektor Klaus Siemon erläuterte, dass die Beschaffung jeden Felsberger Bürger 14,36 Euro kostet. Ein kleiner Betrag für eine große Verbesserung zum Schutz für die Felsberger.

Vielfach kam bei den Reden auch zum Ausdruck, dass es verhältnismäßig ein-

fach ist, wenn das nötige Geld zur Verfügung gestellt wird, Einsatzgeräte und Fahrzeuge zu kaufen. Viel schwieriger sei es aber, die benötigte Anzahl freiwilliger Einsatzkräfte zu bekommen, denn die kann man nicht mit Geld kaufen. Dieser Spagat sei in Felsberg aber sehr gut gelungen.

Es seien ausreichend aktive Feuerwehrleute da, dafür ist auch die seit vielen Jahren gute Jugendarbeit, die geleistet wird, verantwortlich.

zot

Antik 27./28.04. Flohmarkt Hann. Münden
Weserpark, ohne Anmeldung ab 7 Uhr

FLÖHMARKT
Vellmar, Festplatz So. 21. April
Höfnern, KS-Fuldabrück So. 28. April
Jeder kann mitmachen!
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmarkt-mit-herz.de

HNA | ZUSTELLER
Wir suchen Sie!
Hessische Allgemeine

HNA-Presssezusteller/in (m/w/d)

Wir bieten Ihnen einen idealen Nebenjob mit bezahltem Urlaub und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Sie arbeiten selbstständig, beginnen frühmorgens vor der Haustür und haben danach noch den ganzen Tag vor sich.

Wenn Sie zuverlässig und mindestens 18 Jahre alt sind, gerne an der frischen Luft arbeiten und sich viel Bewegung wünschen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Jetzt informieren und bewerben:

0561 203-1282

www.hna-zusteller.de

Er kümmert sich um die Lauscher

Mit dem Laden von Hörakustiker Berthold Braeuning wird Körler Ortskern weiter belebt

Körle – Die Belebung des Ortskerns in Körle geht weiter voran: Der Hörakustikermeister Berthold Braeuning ist seit vergangem Monat in der Körler Hörstube am Dorfplatz sein eigener Chef. Er ist in das Dachgeschoss der Nürnberger Straße 18a gezogen, in dem Haus befinden sich noch die U3-Kita und die Gemeinschaftspraxis Bohn/Schaumburg.

Denn sobald man die Räume betritt, hat man das Gefühl, man stünde in einer gemütlichen Wohnung, teilt die Gemeinde zu der Neueröffnung mit. Im Wartebereich steht ein großer Esstisch mit Stühlen, außerdem zwei Relax-Stühle mit Blick auf den Dorfplatz. „Ich wollte das hier nicht so steril, nicht so abgestumpft“, sagt Braeuning.

„Ich möchte mich hier wohlfühlen und den Kunden ein wohnliches Gefühl vermitteln.“ Schließlich gäben die Kunden bei den Terminen auch viel Privates zu ihren Lebensumständen preis – das falle in einem entspannten Umfeld doch deutlich leichter. Und: „Es ist ja hier nicht so, dass die Kunden vorbeikommen, sich Hörgeräte anschauen und nach zehn Minuten wieder gehen.“ Als er jedoch zum ersten Mal das Dachgeschoss besichtigte, konnte er sich diese Wohlfühloase nur sehr schwer vorstellen. „Es war ja nur eine Abstellkammer und wurde als Lagerraum vom Kindergarten genutzt.“ Erst als die ersten Zeichnungen des Planungsbüros vorlagen, sei dann auch bei ihm die Vorstellungskraft gewachsen, wie sein eigenes Geschäft mal aussehen wird.

Ursprünglich sollte das Geschäft ins Haus Nürnberger Straße 18 ziehen. Die Gemeinde wollte dort außerdem Flächen für die Bücherei herrichten. Doch die Pläne zerschlugen sich, ein Neubau



Neuer Hörakustiker in Körle: Berthold Braeuning hat seinen Laden am Dorfplatz eröffnet.

FOTO: GEMEINDE KÖRLE

ist dort nun geplant und Braeuning zog in das Dachgeschoss ein (wir berichteten). 235 000 Euro investierte die Gemeinde Körle in den Ausbau.

Beim Ausbau der Etage habe er seine eigenen Vorstellungen mit einbringen können – die Zusammenarbeit mit der Gemeinde sei prima gewesen. Und auch auf Freunde und Familie war Verlass: Per Strichliste legten sie demokratisch fest, dass der Laden die „Körler Hörstube“ heißen wird.

Zuvor war Berthold Braeuning bei einem Hörakustiker in Baunatal angestellt, davor jahrelang Mitarbeiter bei Heini Weber in Melsungen und Kassel. Im Jahr 2015 hat er seinen Meister gemacht – „mit dem Gedanken, vielleicht irgendwann mal etwas Eigenes zu machen“, sagt der gebürtige Tübinger, der seit 2016 mit seiner Familie im Kitzwinkel wohnt.

In der Hörstube gibt es noch viel mehr als das passende Hörgerät, heißt es weiter. Berthold Braeuning bietet individuellen Gehörschutz an, der durch einen

optimalen Sitz im Ohr laute Geräusche maximal abschirmt.

Auch Ohrstöpsel, mit denen man zum Beispiel Musik übers Smartphone hören könne, bekomme man bei ihm. „Man erlebt so oft, dass die Leute zu laut Musik hören, um Außengeräusche zu übertönen.“ Schuld daran seien schlecht sitzende Kopfhörer. Auch Ohrreinigungen darf der Akustiker machen – „dafür muss man nicht mehr zum Ohrenarzt“, sagt Braeuning.

red

Fußballtor und Bälle für Flüchtlinge

Geld aus der Spendenkammer wurde in Spielgeräte investiert



Das Tor ist fertig: Laya (Mitte) und Habib begannen sofort mit dem Aufbau. Unterstützt wurden sie dabei von Anke Fröhlich (links).

FOTOS: HELMUT WENDEROTH

Adelshausen – Groß war die Freude kürzlich bei den Bewohnern in der Flüchtlingsunterkunft in Adelshausen: Mit Einnahmen aus der Spendenkammer waren ein Fußballtor und Spielgeräte angeschafft worden.

Bei ihrer Ankunft in der Gemeinschaftsunterkunft hatten sich die Geflüchteten gegen eine Spende vor allem mit Winterkleidung aus der Kammer eingedeckt, aber auch Haushaltsgegenstände waren dort für sie vorhanden.

Wie gut sie sich schon in Adelshausen eingelebt haben, das zeigten die Kinder.

Sie stellten sich beim Übergabetermin auf Deutsch vor. Stolz berichteten viele von ihnen, dass sie in Melsungen zur Schule gehen und dort bereits Freunde gefunden haben.

Auch einige der Erwachsenen konnten sich gut in der für sie fremden Sprache verständigen. Wie Helferin Sandra Schüle, aber auch viele der Helfer vom Team der Spendenkammer berichteten, haben sich die Geflüchteten schon gut in Adelshausen integriert und nehmen aktiv am Vereinsleben in dem Melsunger Stadtteil teil.

Die Adelshäuser unterstützen sie und bieten immer wieder gemeinsame Aktionen für die Geflüchteten an, die diese auch gern annehmen. Groß war die Freude, als Ortsvorsteher Wolfgang Fröhlich den Kofferraum seines Autos öffnete.

Bälle und Spielgeräte wurden sofort unter den Kindern verteilt. Auf dem großen Platz vor dem Containerdorf kamen sie auch gleich zum Einsatz. Das neue Fußballtor musste erst aufgebaut werden. Dazu nahmen sich Habib und Laya, die beiden Männer

kommen aus Guinea (Westafrika), die Aufbauanleitung zur Hand und gemeinsam mit Helfern vom Spendenkammerteam war das Tor in kurzer Zeit aufgebaut und konnte auf die Wiese transportiert werden.

Direkt ausprobiert werden konnte das Tor nicht, denn das Wetter machte Erwachsene und Kinder einen Strich durch die Rechnung. Aber bestimmt wird in den nächsten Tagen viel Fußball auf der Wiese gespielt. zot



Freuten sich über die neuen Spielgeräte: die Bewohner der Unterkunft in Adelshausen und die Helfer vom Team der Spendenkammer.

Gemeinsam ein **starkes Team!**

WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN

Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299

König IMMOBILIEN

Hundsdoerfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

ZAUNE • VORDÄCHER • BALKONE • CARPORTS • GARTENHÄUSER • PERGOLEN
ÜBERDÄCHUNGEN • FLECHT-, DICHT- UND SICHTSCHUTZWÄNDE • ROSENBOGEN

- 60 Jahre Erfahrung
- großes Ausstellungsgelände
- Aufmaß und Beratung vor Ort
- Fertigung nach individuellen Maßen
- Lieferung und Montage bei Bedarf

• Oberfläche beidseitig geriffelt
• Terrassendielen 27 x 142 mm breit
• verschiedene Längen am Lager

Löhlbacher Straße 34
34537 Bad Wildungen/Hundsdoerf
Telefon & WhatsApp: (05621) 80 68 0
www.hundsdoerfer-holzbau.de

Holzterrasse aus sibirischer Lärche
unbehandelt oder kesseldruckimprägniert in braun

Diese und andere Varianten finden Sie auch in unserer Ausstellung!

14 Neue Mietwohnungen in Melsungen - Frühjahr 2025 Leisekuppel 2 + Sälzerweg 4



Sole-Wasser Wärmepumpe + PV-Anlage mit Batteriespeicher, Fußbodenheizung mit Kühlfunktion

Wohnung Nr.	Wohnung	Wohnfläche ohne Balkon	Balkon	Kaltmiete	Staffelmiete ab 01.01.2030
1. EG	3 Zimmer	97 m²	19,0 m²	1.278,- €	1.342,- €
2. EG	2 Zimmer	63 m²	16,0 m²	852,- €	895,- €
3. EG	4 Zimmer	116 m²	19,0 m²	1.506,- €	1.581,- €
4. 1.OG	3 Zimmer	97 m²	19,0 m²	1.278,- €	1.342,- €
5. 1.OG	2 Zimmer	63 m²	16,0 m²	852,- €	895,- €
6. 1.OG	4 Zimmer	116 m²	19,0 m²	1.506,- €	1.581,- €
7. STG	3 Zimmer	94 m²	28,0 m²	vermietet	
8. STG	3 Zimmer	102 m²	40,0 m²	vermietet	

Wohnung Nr.	Wohnung	Wohnfläche ohne Balkon	Balkon	Kaltmiete	Staffelmiete ab 01.01.2030
1. KG	2 Zimmer	68 m²	14,0 m²	vermietet	
2. EG	4 Zimmer	97 m²	18,0 m²	1060,- €	1113,- €
3. 1.OG	4 Zimmer	97 m²	18,0 m²	vermietet	
4. 1.OG	2 Zimmer	84 m²	10,0 m²	vermietet	
5. STG	3 Zimmer	84 m²	16,0 m²	1.104,- €	1.160,- €
6. STG	2 Zimmer	61 m²	12,0 m²	804,- €	844,- €

Nebenkosten ca. 250,00 € pro Monat für 2 Personen
Stellplatz / Carport 50,00 € pro Monat

Alle Wohnungen in gehobener Ausstattung, Einbauküche (Nolte, Siemens Elektrogeräte) Badausstattung mit Doppelwaschbecken, bodentiefer Dusche und Spiegelschränken, Fußbodenheizung mit Kühlfunktion (Die gesamte Wohnung ist mit einer hochwertigen Bodenfliese 30 x 60 cm ausgelegt)

3-fach Verglasung, Gäste-WC, barrierefrei, Wohnraumlüftungsanlage, alle Räume Wohnung & Haus mit LED-Deckenbeleuchtung, Aufzug, Abstellraum in der Wohnung, Kellerraum ca. 8 m², Fahrradkeller mit E-Bike Anschluss, Waschküche mit Trockenraum, Markisen.

Bei Interesse weitere Informationen sowie Grundriss Pläne anfordern:
REKU-Holding GmbH • Franz-Gleim-Straße 45 • 34212 Melsungen • Tel. 05661-922 5418
Claudia Schmidt: c.schmidt@reku-holding.de • Elke Schmidt: e.schmidt@reku-holding.de

REKU-HOLDING
Beteiligungen • Immobilien

Andachtsort für Wanderer

Auferstehungskirche Rothelmshausen ist geöffnet

Fritzlar – Der Fritzlarer Stadtwald ist im Ruppenbachtal um eine Besichtigungsmöglichkeit reicher: Die Ev. Auferstehungskirche in Rothelmshausen, die voriges Jahr saniert wurde, steht für Besucher, Pilgergruppen, Radfahrer und Wanderer ab sofort zu Besichtigung, Andacht und Gebet offen.

Die kleine Kirche ist mit 130 Jahren in noch fast jungendlichem Alter. Der neugotische, im Stil des Historismus 1892/93 errichtete Bau besticht durch seine weitgehend originale Ausstattung im Jugendstil. Voriges Jahr wurde die Orgel von der Orgelbauwerkstatt Rotenburg mit einem neuen Obergehäuse versehen und ins Zentrum der Empore gerückt.

Auf Beschluss des Vorstands der Kirchengemeinde Rothelmshausen-Ungedanken ist die kleine Kirche zwi-



Sanierte die Orgel in der kleinen Kirche: Meister Peter Kozeleuh.

FOTO: SASCHA HOFFMANN

schen Ostern und dem 31. Oktober offen.

In der Kirche gibt es für Pilger, Wanderer, Radfahrer und andere durstige Seelen Wasser, ebenso ein von Pfarrer Thomas Schrader verfasster Flyer mit Infos zur Bauge-schichte. Ein etwa 16 Kilometer langer Weg führt von Fritzlar über den Mühlengraben, das Ederwehr, den Büra-

berg, Rothelmshausen und die Auferstehungskirche über Rothelmshof, Wasserbehälter, Schießstand, Bundesstraße, Gärtnerhof und die Spickebrücke wieder zurück nach Fritzlar. Längere Wander- und Fahrrad-Routen gibt es auch vom Kurpark Bad Wildungen und von Bad Zwesten aus ins Ruppenbachtal.

red

Anerkennung für lokales Engagement

Unternehmer der IHK gewürdigt

Schwalm-Eder – Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg hat jetzt vier Mitglieder der Regionalversammlung Schwalm-Eder für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt: Dr. Harald Bräutigam (Dr. Harald Bräutigam Photovoltaik, Gudensberg), Bernd Rosan (Gothaer Bezirksdirektion Bernd Rosan, Homburg), Reinhard Bauer (Horn & Bauer GmbH & Co. KG, Schwalmstadt) und Helmut Bonte (OVV-Omnibusverkehr Bonte GmbH, Schwalmstadt), haben sich besonders um die ehrenamtliche Arbeit vor Ort verdient gemacht.

Der Vorsitzende der Regionalversammlung, Johannes Seyffarth, dankte den kürzlich ausgeschiedenen Gremiumsmitgliedern für ihr herausragendes Engagement und die damit verbundenen Verdienste für die Wirtschaft in der Region. Die Urkunden überreichte Seyffarth gemeinsam mit IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Arnd Klein-Zirbes und dem Leiter des IHK-Servicezentrums Schwalm-Eder, Eugen Knoth, an die Unternehmer. red



Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement: Im Namen der IHK bedankten sich Johannes Seyffarth (Vorsitzender der Regionalversammlung, rechts im Bild), Hauptgeschäftsführer Dr. Arnd Klein-Zirbes (Dritter v.r.) und Servicezentrumleiter Eugen Knoth (links) bei (v.l.) Bernd Rosan, Dr. Harald Bräutigam, Helmut Bonte und Reinhard Bauer. FOTO: HELGA KOTHE

Rätseln, Reisen, Riesenrad

50 Kinder bei Ferienspielen der Haspel

Melsungen – Fast 50 Jugendliche ab 13-Jahren haben an den Ferienspielen des Melsunger Jugendtreffs – Die Haspel teilgenommen. Los ging es am Mittwoch der zweiten Ferienwoche mit einer abenteuerlichen Mission, teilte Die Haspel mit.

An dem Tag stand ein Ausflug in einen Göttinger Escape Room, ein Rätselraum mit dem Motto „Der Fluch der Black Pearl“, auf dem Programm. Sieben Jugendliche traten in zwei Gruppen gegeneinander an. Sie mussten mit Teamgeist, Köpfchen und Geschick aus dem Raum entkommen und den Fluch brechen. Sieger war die Gruppe, die es als erste aus dem Raum schaffte. Im Anschluss gab es ein gemeinsames Essen.

Mit 36 Jugendlichen ging es am folgenden Freitag mit dem Reisebus in den Heide Park Soltau. Die Teilnehmer erkundeten den Freizeitpark mit mehr als 40 Fahrgeschäften auf einer Fläche von 850 000 Quadratmetern selbstständig. Dabei konnten sie Attraktionen wie den Big Loop, den Flug der Dämonen und den Himmelsstürmer ausprobieren, bei einer Floßfahrt entspannen und den Ausblick bei einer Fahrt mit dem Riesenrad genießen. Ein besonderer Höhepunkt war die Fahrt mit der Holzachterbahn Colossos.

Zurück nach Melsungen ging es dann um 18 Uhr. Um 21.15 Uhr verabschiedeten sich die Teilnehmer am Sandparkplatz. Um auf dem Laufenden zu bleiben, empfiehlt die Haspel, regelmäßig einen Blick auf die Internetseite zu werfen. red

Kontakt: Melsunger Jugendtreff – Die Haspel, Fritzlärer Straße 35, Melsungen, Tel. 0 56 61/14 88; Mobil 01 74/7 04 18 56, im Internet auf diehaspel.de

Auf Emanuel Geibels Spuren in Escheberg

Gudensberg – Naturparkführerin Monika Faupel und Musiker Andreas Olbrich gehen am Samstag, 27. April, ab 14 Uhr auf die Spuren von Emanuel Geibel im Naturpark Habichtswald, zu dem auch Gudensberg gehört. Laut Pressemitteilung fasziniert der Schloss- und Waldpark Escheberg mit seiner malerischen Lage. Das Gut, das immer noch im Besitz der Familie von der Malsburg ist, empfing während der Romantik Künstler und Gelehrte, darunter die Brüder Grimm, Louis Spohr und Emanuel Geibel. Geibel soll dort das bekannte Lied „Der Mai ist gekommen“ verfasst haben.

Die Kosten für die Veranstaltung betragen zwölf Euro und sind am Tag der Führung vor Ort zu bezahlen. Die Anreise erfolgt in organisierten Fahrgemeinschaften. Es wird eine Fahrtkostenpauschale von drei Euro pro Person erhoben, die direkt an den jeweiligen Fahrer gezahlt wird. Der Abfahrtszeitpunkt in Gudensberg ist für 13 Uhr am Rathaus, Hintereingang, geplant.

Teilnehmer werden gebeten, sich wettergerecht zu kleiden, festes Schuhwerk zu tragen und ein Getränk für unterwegs mitzubringen. Eine Einkehr auf dem Golfplatz oder in Zierenberg ist im Anschluss optional möglich. red

Anmeldungen unter: monikafaupel52@gmail.com

Angebote gültig vom 22.04. – 27.04.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!



Beck's Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,10 €

-45%
10,99



GETRÄNKE • FACHMARKT

Alle Angebote auch für die im QR-Code angegebenen

Getränkequelle

Adressen gültig.

NEU



<p>Eschweger Klosterbräu, Jacobinus Bier* diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,30 €</p> <p>12,99 11,99</p>	<p>Mönchshof Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,40 €</p> <p>16,99 13,99</p>	<p>Krombacher Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>14,99 13,99</p>	<p>Maxl Zwickl naturtrüb, Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 2,27 €</p> <p>17,99 14,99</p> <p>Neu im Sortiment!</p>
<p>Andechs Bier diverse Sorten, außer Bock, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>16,99 15,99</p>	<p>Schneider Weisse diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>14,99</p>	<p>ALKOHOLFREI & HELL</p> <p>Weltenburger Kloster Bier hell, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>14,99 13,99</p>	
<p>Kronenbourg 1664 Blanc französisches Witbier, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,52 €</p> <p>4,99 4,49</p> <p>Neu im Sortiment!</p>	<p>Corona Extra, Cero 0,0%, Pack = 6 x 0,335 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 3,28 €</p> <p>6,99 5,99</p>	<p>Warsteiner Pilsener 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,38 €</p> <p>0,79 0,69</p>	<p>Mixery Biermix diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,98 €</p> <p>1,49 0,99</p> <p>Neu im Sortiment!</p>
<p>Adelholzener Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p>5,99 5,49</p>	<p>Bad Brückener Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,50 €</p> <p>5,99 5,49</p>	<p>top frisch Apfel-Schorle Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,72 €</p> <p>6,49</p>	
<p>Bionade diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,33 l, zzgl. 2,46 € Pfand, 11 = 2,52 €</p> <p>11,49 9,99</p>	<p>Monster Energy diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,98 €</p> <p>0,99</p>	<p>Bembel with care diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 2,18 €</p> <p>1,29 1,09</p> <p>Aktion! Beim Kauf von 22 Dosen + 2 Dosen GRATIS!</p>	<p>Kleiner Klopfer diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Karton = 25 x 0,02 l, 11 = 17,98 €</p> <p>10,49 8,99</p>
<p>Coca-Cola Kombikasten teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,83 €</p> <p>9,99 9,49</p>	<p>Mai Geister Bowle weinhaltiger Cocktail, 1 l - Flasche, 11 = 1,99 €</p> <p>1,99</p>	<p>Ficken Fruchtlikor, 0,7 l - Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>9,99</p>	
<p>Asbach Uralt 0,7 l - Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 11 = 15,70 €</p> <p>12,99 10,99</p> <p>Aktion! + 1 Flasche Coca-Cola 1 l GRATIS!</p>	<p>Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.</p> <p>Jetzt downloaden!</p> <p>Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!</p> <p>1 x 2 VIP-Karten für Paul Kalkbrenner Domplatz Fulda</p> <p>1 x WORX Mähroboter Landroid PLUS</p>		

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

So werden Pferde gerettet

Feuerwehr Melsungen wurde auf Hof Lassas in Großtierrettung geschult

Melsungen – Wie geht die Feuerwehr vor, wenn ein Gebäude brennt, in dem Tiere wie Pferde und Kühe sind? Wie kann einem verletzten Tier geholfen werden, das in einem Anhänger liegt, der einen Unfall hatte? Worauf muss die Feuerwehr achten, um nicht von den bis zu 800 Kilogramm schweren Tieren verletzt zu werden? Wie reagieren Tiere auf Blaulicht und Martinshorn? Das waren Fragen, die Franziska Lassas mit Mitgliedern der Feuerwehr Melsungen in der Sonderausbildung Tierrettung auf dem Hof Lassas am Wohnplatz Mittelhöhe beantwortete.

Der Selbstschutz

Die 32-jährige Pferdewirtin, Tiertrainerin, Sozialpädagogin und Fachfrau für tiergestützte Interventionen, auf deren Hof 12 Pferde, 1 Esel und Kleintiere untergebracht sind, stellte eine Sache sofort klar: „Bei allen Rettungsversuchen muss der Eigenschutz der Feuerwehrleute im Vordergrund stehen.“ Es handle sich um Tiere, dessen Verhalten, besonders in einer Notsituation mit Feuer, Rauch und Hektik, nicht vorhersehbar sei. „Jedes Tier reagiert in einer solchen Ausnahmesituation anders.“

Die Panik

Lassas erklärte, dass die Tiere dazu neigen, bei Panik auszutreten. „Sie werden auch bei Verletzungen versuchen, auf



Sonderausbildung für die Melsunger Feuerwehr: Pferdewirtin Franziska Lassas (rechts) zeigte den Einsatzkräften den Umgang mit Pferden, unter anderem an Pony Oskar.

FOTO: HELMUT WENDEROTH

die Beine zu kommen.“ Daher sei es ratsam, einen Tierarzt zu rufen, der den Tieren dann ein Beruhigungsmittel verabreicht und so Verletzungen der Tiere vorbeugt, aber auch die Gefahr für die Einsatzkräfte verringert.

Die Vorbereitung

Wehrführer Mischa Po-

schmann sagte, das Thema Großtierrettung sei schon mehrfach in Angriff genommen worden, aber immer wieder im Sande verlaufen, da sich die Kosten für einen externen Dozenten auf rund 4000 Euro beliefen. „Daher ist die Feuerwehrleitung sehr dankbar, dass Franziska Lassas sich bereit erklärt hat, die Lehrinhalte theoretisch und

praktisch zu vermitteln.“

Die Praxis

Die Einsatzkräfte, die mit Übungsleiterin Franziska Obach auf dem Hof waren, stellten in einer Runde Fragen zum Thema. Im Praxisteil wurden dann die Ställe, in denen die Tiere untergebracht sind, besichtigt. Dabei zeigte Lassas, wie die Pferdeboxen

geöffnet werden. Solange es bei einem Brand noch sicher möglich sei, solle versucht werden, die Tiere aus dem gefährdeten Gebäude zu führen, sagte sie.

„Die Tiere sind sehr intelligent, sie spüren sofort, dass etwas nicht stimmt, daher werden sie versuchen, wieder in ihre gewohnte Umgebung zu kommen“, sagt Lassas. Das

sei in der Regel der Stall. „Sie werden in die hinterste Ecke ihrer Box zurückweichen. Dabei kann es vorkommen, dass sie versuchen, wieder in den Stall zurückzulaufen, nachdem sie aus der Gefahrenzone gebracht wurden.“

Pony Oskar war das Tier für die praktischen Übungen. Es ging darum, ihm ein Halfter überzustreifen und das Pferd zu führen – auch mit einem Strick. Wichtig sei, das Tier anzusprechen, um eine Vertrauensbasis aufzubauen, erklärte Lassas.

Im Stall beäugten die Pferde die Einsatzkräfte. Anders wurde es, als ein Einsatzfahrzeug mit Blaulicht und Martinshorn um den Stall fuhr. Zugleich waren Feuerwehrleute mit voller Montur im Stall unterwegs. Sofort wurden die Tiere nervös. Sie wichen zurück, einige schlugen mit den Hinterläufen gegen die Wände.

Die Übung

Lassas und Obach sagten übereinstimmend, es werde eine Übung auf dem Hof geplant, bei der auch die Boxen geöffnet werden. Dort können die Einsatzkräfte im direkten Kontakt mit den Tieren deren Verhalten bei Hektik und Gefahr sehen.

Obach dankte der Pferdewirtin für die Ausbildungseinheit, die den Feuerwehrleuten neue Erkenntnisse für eine Großtierrettung gebracht habe.

zot

Das M15 wird aufgehübscht

Arbeiten im Innenhof des Homberger Multifunktionshauses sind fast beendet

Homberg – Die Bauarbeiten rund um das Multifunktionshaus am Marktplatz 15/Holzhäuser Straße 3 sollen voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen werden. Damit kommt ein Projekt zu seinem Ende, das 2019 mit den Abrissarbeiten auf dem Areal mitten in der Altstadt begonnen hatte.

Auf mehr als 1000 Quadratmetern wurden in zwei Gebäuden auf mehreren Ebenen zahlreiche Büros und Multifunktionsräume geschaffen, die von Vereinen und Verbänden genutzt und barrierefrei erreicht werden können. Neben dem Familienzentrum sind die Musikschule Schwalm-Eder und die Arbeiterwohlfahrt (Awo) bereits als feste Ankermieter eingezogen. Das „theater3hasenoben“ macht es sich in der kommenden Woche in seinem neuen Wohnzimmer gemütlich und wird dann nicht mehr am Deutschen Haus, sondern an der Holzhäuser Straße 3 anzutreffen sein.

Mit den Ankermietern ist das Haus zwar voll, aber keinesfalls überfüllt: Die Nutzergruppen für die Multifunktionsräume sollen noch größer werden, sagt Bürgermeister Dr. Nico Ritz. Genutzt werden die Zimmer beispielsweise von der Volkshochschule für Yogakurse und dem Seniorenbeirat.

Damit außen alles genauso strahlt wie innen, wurden in den vergangenen Monaten die Außenanlagen des Multifunktionshauses gestaltet:



Terrassen, Sitzbänke, neue Wege: Die Arbeiten an der Außenanlage im Innenhof des Multifunktionshauses in Homberg sind fast beendet. In den kommenden Wochen soll alles noch bepflanzt werden.

FOTO: CHANTAL MÜLLER

Der neue Vorplatz an der Holzhäuser Straße ist fast fertig. Das Pflaster ist verlegt, die Parkplätze sind hergerichtet. Für Begrünung wurde ebenfalls gesorgt: Entlang einer Mauer wurde ein großes Pflanzbeet angelegt. Im Eingangsbereich sollen Fahrradbügel und eine Sitzbank aufgebaut werden. In den näch-

sten Wochen sollen dort laut Mitteilung der Stadt noch drei Bäume gepflanzt werden, die Pflanzgruben sind vorbereitet.

Bei der Neugestaltung des Innenhofes an der Engen Gasse oberhalb des Vorplatzes hatten die Arbeiter einiges zu tun. Sie schufen mehrere Aufenthaltsmöglichkeiten, müs-

sen die Fläche aber noch fertig pflastern. Auf der oberen Fläche entstanden ebenfalls acht neue Parkplätze. Sie sollen laut Ritz fest vermietet werden. Nach Abschluss der Arbeiten wird den Nutzern des Multifunktionshauses eine Terrasse auf Höhe der Räume des Familienzentrums zur Verfügung stehen. Geprägt

werde der Innenhof von Bäumen.

Auch dort sollen laut Mitteilung Fahrradbügel installiert werden. Gabionenmauern grenzen den Platz zu den Privatgrundstücken ab und dienen zugleich als Sitzgelegenheiten im nahenden Sommer. Das Areal unweit des Marktplatzes solle auch von

Anwohnern genutzt werden, die keinen eigenen Garten haben. Man wolle so einen Rückzugsort zum Entspannen und Entschleunigen für Familien schaffen und den Cittaslow-Gedanken, der Lebensqualität und Nachhaltigkeit weiter in die Stadt tragen.

red



Trainierten zusammen: die Teilnehmer des 50 Handballcamps der SG 09 Kirchhof. Die Aufnahme des Fotos sei ein Gänsehautmoment gewesen, berichtete Campleiter Christian Denk.

FOTO: SG 09 KIRCHHOF/RICHARD KASIEWICZ

Muskelkater bleibt nicht aus

Mehr als 120 Kinder trainierten bei 50. Camp der SG Kirchhof

Kirchhof – Beim Ostercamp der SG 09 Kirchhof Handball haben mehr als 120 Kinder aus der Region trainiert. Es war das 50. Camp des Vereins.

Von den 121 Kindern waren 88 Mädchen und 33 Jungen. Sie waren begeistert und trainierten konzentriert, auch beim Athletiktraining, nachdem Muskel-

kater nicht ausblieb, heißt es in der Mitteilung. Den größten Anteil am Erfolg hatten die 5- bis 17-jährigen Teilnehmer, die mit Disziplin, Zuhören, Nacheifern und Fleiß mitgemacht hätten. Dabei sei Spaß und Freude nicht zu kurz gekommen. „Jeder geht bei uns an seine Grenzen, so wie das Leben es verlangt“,

sagte Geschäftsführerin Renate Denk. „Die Mädchen und Jungen fühlen sich in der urigen Stadtsporthalle und ihren Außenstellen einfach wohl.“

Die 5- bis 17-jährigen wurden von Gasttrainer Finn Lemke, ehemaliger MT-Handballspieler, Campleiter Christian Denk und insgesamt 27 ehrenamtlichen Be-

treuern und Trainern angeleitet. „Der Aufwand inklusive Organisation, war riesig. Dankeschön an alle, die sich daran beteiligen“, sagte Christian Denk. Dabei nannte er auch die Sponsoren, den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen, Horn Digitaldruck, Kempa und Intersport Sauer. Christian Denk dankte

auch Finn Lemke, für die Hilfe von der MT Melsungen. „Einen Tag hat der ehemalige Nationalspieler zwei Gruppen trainiert und seine Ansprache ist angekommen“, sagte der Campleiter. „Unsere Talente haben längst gelernt, mit jedem Trainer zu trainieren.“ In einer Gemeinschaftsaktion seien Camp-Shirts in

Regenbogenfarben produziert worden, berichtet Christian Denk. Auch sonst habe es an nichts gefehlt. Außer den Trainings gehörten Kuchen, Waffeln, Snacks, Süßigkeiten, Obst Mittagessen und regelmäßige Trinkpausen dazu. Ein Gänsehautmoment sei das Gemeinschaftsfoto gewesen. red

Stellenangebote

Verkauf

Immobilienverkauf

Kliniken Hartenstein
Bad Wildungen

Die Kliniken Hartenstein suchen für die Klinik Birkental ab sofort eine/n

Servicekraft für den Speisesaal (m/w/d)
(Vollzeit, Teilzeit)

Weitere Informationen zu dieser attraktiven Stelle finden Sie unter dem nachfolgenden QR-Code. Einfach scannen und sich mit dem Bewerbungsformular bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Herr Sven Breisch | Verwaltungsdirektor
s.breisch@kliniken-hartenstein.de
Klinik Birkental
Kliniken Hartenstein GmbH & Co. KG
Zur Herche 2 | 34537 Bad Wildungen

Frauenpower?

„Familie und Haushalt unter einen Hut zu bekommen, ist schon manchmal stressig. Trotzdem will ich nebenbei mein eigenes Geld verdienen. Als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zustellerin habe ich einen Job, der Spaß macht und sich trotzdem mit Familie und Haushalt vereinbaren lässt.“

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich, die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

Größer - noch günstiger - schöner!
...hin zu...
Kimm!

NEUE:
Wäschetrockner ab € 129,-
Waschmaschinen ab € 199,-
Geschirrspüler ab € 199,-
Einbauherd mit Cr.-Feld € 299,-

Philippstraße 23
Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
34127 Kassel · Telefon 8 70 03 96
www.hinzu-kimm.de

Hausbesichtigung Sonntag
12.04.2024, 14.00-16.00 Uhr

36199 Rotenburg
a. d. Fulda,
Kottenbach 13

Wir planen für Sie individuell Stein-auf-Stein massiv gemauert oder auch in Holz, immer mit Option zur Förderung; rufen Sie uns an

Ihre Hausträume werden wahr!

Tel. 036967 5980
www.Mihm-Thermohaus.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombi usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

1A Buche ab 92,50 € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Immobilienankauf

Verkaufen Sie Ihre Immobilie
zum **Bestpreis 06625 1820**
Immobilien-Sofortkauf.de

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die MEDICLIN eine/n

Haustechniker (m/w/d)
mit Erfahrung als Elektriker

Alle Details zur offenen Stelle auf unserer Website:
www.arbeiten-bei-mediclin.de/kliniken-bad-wildungen/offene-stellen/
Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Knappe, Tel. 05621 796-701

Wir freuen uns über eine Bewerbung an:
Personal.Badwildungen@mediclin.de oder an
MEDICLIN Kliniken Bad Wildungen
Personal & Soziales | Frau Nadine Herold
Ziergartenstraße 9, 34537 Bad Wildungen

MEDICLIN KLINIKEN BAD WILDUNGEN

- Edermünde**
Besse
- Fritzlar**
Geismar
Obermöllerich
Stadt
- Guxhagen**
Stadt
- Homberg**
Stadt
- Körle**
Empfershausen
- Melsungen**
Obermelsungen
Stadt
- Morschen**
Altmorschen
Eubach
Neumorschen
Wichte
- Spangenberg**
Pfieffe
Schnellrode
Stadt
- Wabern**
Hebel
Stadt

ANKAUF

NEU - ABHOLSERVICE!
WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.
money point
Friedrichsplatz 6 ☎ 0561-9701105
www.moneypoint-kassel.de

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Ankauf von Antiquitäten, Trödel und Kunst - Tel. 0172 5602097

Landwirtschaft & Forsten

!! Aufgepasst neu !!
Quadratisches Brennholz

Viele Vorteile und tolle Angebote schon ab 50 €
Tel. 06695 911757

Buche Brennholz
Tel. 05684 931670

Brennholz Buche Eiche 79 € SRM
30 cm ofenf. 10 SRM 790 € o. 5 SRM 440 € inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Gesucht wird ein Auto mit Mängeln ab EZ 2005 Tel. 015770418872

Ersatzteile und Zubehör

Motoröl-Batt-Filter usw. G.Schütz Mels.

Verschiedenes

Dienstleistungen für Haus und Garten. Entrümpelung aller Art.
Tel. 0172 5602097

Planen Sie Ihre nächste Feier? Schausteller hat noch Termine frei.
Tel. 0172 5602097

Bekanntschaffen

Judith, 70 J., völlig alleinstehend, mit weibl.-schmeichelnder Figur, liebe Handarbeiten u. kochen. Würde gerne wieder im Garten werkeln, nur leider habe ich in meiner Wohnung keine Möglichkeit dazu. Rufen Sie üb. PV an, wenn Sie sich auch so einsam fühlen u. bereit sind, mit einer lieben Frau noch einmal neu zu beginnen. **Tel. 0176-56841872**

Claudia, 58 J., mit fraul. Figur, gutaussehend, ohne Anhang. Bin eine aufrichtige Frau, die immer tüchtig ist, mit viel Leidenschaft kocht, backt u. verwöhnt. Möchte Dir mein Herz schenken u. immer für Dich da sein. Melde Dich üb. PV u. lass uns die schönen Seiten des Lebens noch einmal neu entdecken. **Tel. 0176-43646934**

Die Stadt Borken (Hessen) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)
für die Finanzverwaltung

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.borken-hessen.de oder telefonisch unter 05682 808-183.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **06.05.2024** an den

BORKEN Magistrat der Stadt Borken (Hessen)
Am Rathaus 7, 34582 Borken (Hessen)
H E S S E N stadterwaltung@borken-hessen.de

Bewerben Sie sich jetzt:
☎ Tel. 0561 203-1506
☎ WhatsApp: 0151 61666277
🌐 www.hna-zusteller.de

HEIMAT NACHRICHTEN

suche. finde. Job.

localjob.de
Das regionale Jobportal

Helfer sanieren Küche in Kellerwaldhalle

Fleißige Jesberger haben in Eigenregie eine Baustelle gestemmt

Jesberg – Jetzt ist sie fertig und komplett ausgestattet: Viele ehrenamtliche Helfer haben die zum Bürgersaal gehörende Küche in der Jesberger Kellerwaldhalle saniert – und mit diesen Leistungen der Gemeinde viel Geld gespart.

Unter Leitung von Mirka Freimuth und Annika Häubl wurde das 40 Jahre alte Vorgängermodell komplett erneuert. „Aber nicht nur die Küchenschränke wurden ausgetauscht, auch der Estrich, die Elektroleitungen und die Fliesen wurden erneuert“, berichtet Jesbergs Bürgermeister Heiko Manz. Er lobt das Projekt, das etliche Jesberger in Eigenregie gestemmt und zusammen mit Spendern und Geldgebern so der Gemeinde hohe Investitionen erspart haben.

So wurde die neue Edelstahltheke im Wert von 3000 Euro durch Spenden finanziert, die in Eigenregie geleisteten ehrenamtlichen Elektro- und Fliesenarbeiten veranschlagt Manz mit weiteren 7000 Euro. Auch die Vereine haben sich starkgemacht für



Sie alle packten mit an, als jetzt die Küche der Kellerwaldhalle saniert wurde: von links Torsten Möller, Ernst Häubl, Ralf Kämmerer, Karina Kühn, Sandra Kurzrock, Mirka Freimuth, Benedikt Bannenberg, Heinrich Kessler, Mirosław Slon, Tobias Freimuth, Uwe Schuchardt, Annika Häubl, Mark Bannenberg, Susanne Bannenberg, Heiko Manz.

FOTO: GEMEINDE JESBERG

die Küche der Kellerwaldhalle. So hat beispielsweise der TSV Jesberg übers Förderprogramm „Starkes Dorf“ 4500 Euro generiert, die den Kauf von Geschirr für 150 Personen ermöglichten. „Ein tolles Projekt“, fasst Manz die umfangreichen Erneuerungen

zusammen.

Dabei war anfangs alles viel kleiner gedacht und geplant gewesen: Eigentlich hatten tatsächlich nur die Küchenmöbel ausgetauscht werden sollen. Dann kam eins zum anderen, die Zahl der Helfer wuchs, genau wie die Höhe

der Spenden. „Die Jesberger haben einen großen Wert fürs ganze Dorf geschaffen“, sagt Heiko Manz. „Entstanden ist nun ein richtig cooles Projekt.“

Das „coole Projekt“ stellt nun das vorletzte Mosaiksteinchen in Sachen Erneue-

rung der Dorfgemeinschaftshäuser dar. Nur noch das DGH Reptich soll im Laufe des Jahres modernisiert und barrierefrei gestaltet werden, dann sind alle fünf Treffpunkte in den fünf Jesberger Ortsteilen auf Vordermann gebracht.

Aber dann gehe die Sanierung der einzelnen Häuser auch bald wieder von vorne los, sagt Heiko Manz. Er verweist auf das DGH Densberg, das bereits 2002 erneuert wurde und dem jetzt als bald einzigem Mittelpunkt ein barrierefreier Zugang fehlt. Das soll demnächst geändert werden: „Wie wichtig die DGHs sind, das merken wir erst jetzt, wo die Gasthäuser und damit auch die Treffpunkte samt Saal rar geworden sind“, sagt Manz. Das Dorfgemeinschaftshaus Elnorde/Strang sei das am meisten von Vereinen und Einwohnern genutzte, sagt Manz. Das modernisierte DGH Hundshausen und das bald sanierte Haus in Reptich kommen künftig bestimmt genauso gut an.

Clevere Ideen von Betriebsräten gesucht

Schwalm-Eder – Im Betrieb ein Wörtchen mitreden – das haben sie drauf: Betriebsräte, die sich im Schwalm-Eder-Kreis mit cleveren Ideen und originellen Projekten für die Interessen der Beschäftigten einsetzen, sind preisverdächtig. Sie können sich noch bis Dienstag, 30. April, für den Deutschen Betriebsräte-Preis bewerben. Dazu hat die Industriegewerkschaft Bauern-Agrar-Umwelt (IG BAU) aufgerufen.

Klaus Michalak, Bezirkschef der IG BAU Nordhessen, spricht von einer unverzichtbaren Arbeit der Betriebsräte: „Sie sind die Verbindung zwischen Chefetage und Belegschaft. Arbeitnehmervertretungen kümmern sich ums gute Betriebsklima genauso wie um den Erhalt von Arbeitsplätzen.“ Ohne die starke Stimme der Belegschaft sei es um Arbeitsbedingungen, Job-Sicherheit und Arbeitsschutz viel schlechter bestellt.

Der Betriebsräte-Preis zeichnet Vorzeige-Projekte aus allen Branchen aus und ist eine Initiative der Fachzeitschrift Arbeitsrecht im Betrieb. Die Schirmherrschaft liegt bei Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD). Im November werden die Gewinner bekannt gegeben, die auf der Preisverleihung im ehemaligen Plenarsaal des Bundestages in Bonn ihren Preis entgegennehmen können.

Bewerbungen sind online möglich unter dbrp.de. Dort gibt es zudem weitere Informationen zu der Aktion.

Neuerungen bei der Kreissparkasse

Änderungen beim Serviceangebot für Kunden des Geldinstituts im Landkreis

Schwalm-Eder – Zeiten ändern sich, die Kreissparkasse auch. Die Änderungen betreffen vor allem Serviceangebote wie Beratung, wie die Sparkasse mitteilt. Ein Überblick:

- Individuelle Beratungen:

Ab dem 6. Mai passt die Sparkasse die Service-Zeiten an, um mehr Flexibilität bei persönlichen Beratungsgesprächen anzubieten. Nach vorheriger Terminvereinbarung ist an fünf Tagen in der Wo-

che von 9 bis 19 Uhr individuelle Beratung möglich.

- Reduzierte Nachfrage nach Überweisungen und Schließfachzugriff: Dank moderner SB-Geräte und Online-Angebote werden viele Services

immer seltener nachgefragt. Die Kreissparkasse empfiehlt, diese bequem über die App zu erledigen oder SB-Angebote zu nutzen.

- Kontinuität in der medialen Beratung: Die telefoni-

sche Erreichbarkeit bleibt unverändert. Weiterhin ist die Beratung per Chat oder Video möglich.

Kontakt: Kreissparkasse Schwalm-Eder unter Tel. 0 56 61/ 70 70.

Entdecken Sie unsere Strandkorb-Auswahl

Bei uns finden Sie für jeden den passenden Sonnenplatz.

Strandkorb Düne „Single“

Mit dem Single Strandkorb hält maritime Ferienstimmung auf Ihrer Terrasse Einzug. Massives Teak-Holz und ein edles PE-Geflecht verleihen diesem eleganten Einsitzer eine helle und sommerlich freundliche Ausstrahlung.

Strandkorb Düne „Zweisitzer“

Die robusten Materialien machen diesen Premium-Strandkorb zu einem langlebigen und pflegeleichten Outdoor-Möbel, der dafür sorgt, dass Sie es sich an warmen Tagen zu zweit unter freiem Himmel so richtig gemütlich machen können.

Strandkorb Baltikum „XXL Dreisitzer“

Der Dreisitzer-Strandkorb Baltikum XXL vereint höchsten Komfort und eine luxuriöse Ausstattung auf unverwechselbare Weise. Diese Neuheit in unserer Premium-Kollektion verfügt über eine extrabreite Sitzfläche und drei Fußstützen, die zu erholsamen und geselligen Stunden einladen.

Entdecken Sie unsere Strandkörbe



129 €



Hundestrandkorb

Endlich können Sie stilvoll mit Ihrem Vierbeiner zusammen die Zeit in Ihrem Garten verbringen. Der originalgetreue Hunde- und Katzenstrandkorb bietet Ihrem Liebling viel Schatten und Erholung.

1.599 €



1.999 €



2.999 €



Jetzt bestellen unter: shop.hna.de

Gerne können Sie unsere Artikel auch über unseren Kundenservice unter 0561-203 203 0 bestellen (solange der Vorrat reicht).

Sie kümmern sich

Sechs Gemeindepflegerinnen für den Schwalm-Eder-Kreis

Schwalm-Eder – Die Seniorin, deren Kinder weit weg wohnen, der alleinstehende Rentner, der nicht weiß, wohin er sich wenden kann, oder die blinde Frau, die mit ihrer Situation überfordert ist: Für sie alle sind die Gemeindepflegerinnen da.

Unter dem Motto beraten, begleiten und unterstützen sind ab sofort sechs statt vier Gemeindepflegerinnen im Schwalm-Eder-Kreis unterwegs. Damit hat der Landkreis hessenweit das größte Team, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Der Bedarf ist enorm. Ganz besonders, wenn es um das Thema Vereinsamung im Alter geht“, sagt Gemeindepflegerin Sabine Leukam. Über 500 Klienten haben das niedrigschwellige Angebot seit Projektbeginn im Oktober 2021 bereits in Anspruch genommen. Die Tendenz ist steigend.

Die Gemeindepflegerinnen vermitteln passende Kontakte zu lokalen Akteuren für eine optimale Versorgung in den eigenen vier Wänden, organisieren Gruppenangebote und kommen für einen Spaziergang vorbei, heißt es weiter. „Wir haben ein offenes Ohr und schaffen ein Netz, in dem die Menschen rundum gut versorgt sind“, sagt Leukam.

Sie leitet das Team der Gemeindepflege, zu dem neben Andrea Richter und Jutta Schmiedl nun auch Janne Marie Dick, Karin Happel und Kaja Lamek gehören.



Wollen den Menschen im Schwalm-Eder-Kreis eine zuverlässige Stütze sein: Die Gemeindepflegerinnen (von links) Kaja Lamek, Jutta Schmiedl, Karin Happel, Andrea Richter, Janne Marie Dick und Sabine Leukam.

FOTO: GESUNDER SCHWALM-EDER-KREIS

Alle Gemeindepflegerinnen haben eine Ausbildung sowie Berufserfahrung im Gesundheits-, Pflege- oder Sozialbereich. Als Gemeindepflegerin bringt jede der sechs ihre eigene Note ein. „Mein Ziel ist es, eine lebendige Gemeinschaft für jeden einzelnen zu schaffen“, sagt beispielsweise Happel.

Die Hilfe der Gemeindepflege ist ein kostenfreies Angebot. Die Gemeindepflegerinnen übernehmen selbst keine Pflegeleistungen, sondern sind die Schnittstelle für eine Versorgung zuhause, sei es in medizinischer, pflegerischer und psychosozialer Sicht. Möglich macht dies das Land Hessen mit „Land hat

Zukunft – Heimat Hessen“. Das Pilotprojekt wird zu 80 Prozent vom Land Hessen und zu 20 Prozent vom Schwalm-Eder-Kreis gefördert. In ihrer Arbeit werden die Gemeindepflegerinnen von dem Gesundheitsnetzwerk Gesunder Schwalm-Eder-Kreis+ unterstützt. red

gesunder-sek-plus.de

SERVICE

Kontakt zu den Gemeindepflegerinnen im Landkreis

So sind die sechs Gemeindepflegerinnen für den Schwalm-Eder-Kreis zu erreichen:

■ **Sabine Leukam:** zuständig für Guxhagen, Körle, Felsberg, Malsfeld, Melsungen, Spangenberg, Morschen, unter Tel. 0176/82 22 69 81

■ **Jutta Schmiedl:** zuständig für Borken, Bad Zwesten, Neuental, Jesberg, unter Tel. 0176/93 10 08 29

■ **Andrea Richter:** zuständig für Wabern,

Homberg, Knüllwald, Schwarzenborn, Friedendorf, unter Tel. 0176/21 82 71 51

■ **Janne Marie Dick:** zuständig für Willingshausen, Schrecksbach, Neukirchen, Ottrau, Oberaula, unter Tel. 0176/21 82 72 49

■ **Karin Happel:** zuständig Niedenstein, Edermünde, Gudensberg, Tel. 0176/21 82 72 00

■ **Kaja Lamek:** zuständig für Gilserberg, Fritzlar, Schwalmstadt, unter Tel. 0176/21 82 71 51.

red



Neue Fahrzeuge: Die Homberger und Knüllwälder Feuerwehr erhielten jeweils einen Einsatzleitwagen.

FOTO: CHRISTINE THIERY

Neue Fahrzeuge für die Wehren

Homberg und Knüllwald bekommen Einsatzleitwagen

Remsfeld – Zwei brandneue Einsatzleitwagen wurden am Samstag jeweils der Homberger und der Knüllwälder Feuerwehr in Remsfeld übergeben. 180 000 Euro kostet ein Fahrzeug, das ein mit Computern und Funktechnik ausgestattetes fahrbares Büro ist, bei dem die Einsätze koordiniert werden. Philipp Löffler aus Niederbeisheim und Thorsten Hahn von der Homberger Feuerwehr kennen sich bestens mit der Technik aus. Die beiden Fahrzeuge können für gemeinsame Einsätze gekoppelt werden,

erklären sie.

Durch die gemeinsame Ausschreibung der beiden Wagen konnten insgesamt 40 000 Euro gespart werden, wie Hombergs Stadtbrandinspektor Jörg Rohde erklärte. Durch Zuschüsse von Land und Kreis blieben für die Gemeinden je 130 000 Euro für ein Fahrzeug.

Die Remsfelder Feuerwehr bekam zudem einen neuen Mannschaftswagen, der künftig für die Arbeit der Jugendfeuerwehr eingesetzt werden soll (Kosten: rund 34 000 Euro).

zty

Was Ihr Smartphone alles kann!

Online-Kurse mit Andreas Dautermann und Kristoffer Braun

Müssen Sie ständig Ihre Kinder, Enkel oder andere Helfer fragen, wenn es um Ihr Handy geht? Nicht mehr lange! Die Computer- und Handy-Spezialisten von Levato erklären in ihren Vorträgen, wie die modernen Handys heutzutage funktionieren, egal ob Android-Gerät oder iPhone von Apple. Mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks vermitteln die zwei Erklär-Experten in verständlicher Sprache alles Wichtige rund ums Smartphone.

Lernen Sie jetzt stressfrei von Zuhause und nutzen Sie den neuen Online-Intensiv-Kurs von Levato, Beginn jeweils zum 1. eines Monats. Über zwei Wochen hinweg erhalten Sie per E-Mail täglich leicht verständliche Lern-Häppchen mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks. Sie können die Lerneinheiten nach eigener Zeiteinteilung starten und auch nach Kursende weiterhin nutzen.

In diesem Online-Kurs lernen Sie:

- wie die grundlegende Bedienung funktioniert
- wie Sie ein Corona-Impfzertifikat auf das Smartphone übertragen
- wie Sie neue Apps installieren
- wie Sie das Smartphone sinnvoll im Alltag nutzen
- wie Sie Fotos auf Ihren Computer übertragen
- wie Sie eine WLAN-Verbindung herstellen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: levato.de/hna

oder Tel. 06131 9204746
akademie@levato.de

Unser Online-Kurs beginnt immer am 1. des Monats.



HNA
AKADEMIE
&
Levato

Preis:
39 €

Schulranzen für Rumänien packen

Neuentaler Patenschaftsverein bringt Hilfsgüter nach Siebenbürgen

Neumental – Auf dem Gelände des ehemaligen Munitionsdepots zwischen Dorheim und Waltersbrück ist in diesen Tagen viel los: Mäppchen, Hefte, Stifte, Brotdosen und Buntstifte stapeln sich auf Tischen. Mehrere Frauen füllen die bunten Schulrucksäcke, die sie in den Händen halten.

Zwei Männer hantieren an einem der drei weißen Sprinter. Die Fahrzeuge müssen am Samstag, 20. April, bereit sein, um acht der 40 bis 50 Mitglieder des Neuentaler Patenschaftsvereins Siebenbürgen nach Hermannstadt (Sibiu) in Rumänien zu bringen. Um 7.30 Uhr starten die Sprinter mit Anhängern. Mit im Gepäck haben die Ehrenamtlichen unter anderem Kleidung, Krankenhausbetten, Matratzen, Gehhilfen, Hygieneartikel, Tische und Stühle sowie Kühlschränke und Waschmaschinen.

Damit besuchen die Mitglieder des Patenschaftsvereins Siebenbürgen Altenheime, Kranken- und Gemeindehäuser sowie Schulen und Kindergärten. Gerade letztere werden bei dieser Reise mit einer Ladung Schulranzen beglückt, um Kinder für den Schulstart vorzubereiten.



Fleißig: Die Mitglieder des Neuentaler Patenschaftsvereins Siebenbürgen packen die gespendeten Schulranzen für die Kindergartenkinder in Hermannstadt.

FOTO: MAREIKE HEIHOFF

„Das ist schon besonders, wenn man die leuchtenden Augen der Kinder zu sehen bekommt“, sagt Manfred Rau, erster Vorsitzender des Neuentaler Patenschaftsvereins. Er erklärt, dass ein Gym-

nasium aus Westerburg (Westerwaldkreis) regelmäßig alte Schulrucksäcke sammelt, die der Neuentaler Verein einmal im Jahr dort abhole. Das ist eine weite Strecke. Manfred Rau wün-

sche sich auch lokale Unterstützung. „Wir würden uns freuen, wenn eine Schule im Schwalm-Eder-Kreis beginnt, Schulranzen zu sammeln.“ Alles, was der Verein nach Hermannstadt transportiert,

wird von Privatpersonen oder Unternehmen gespendet. Die Matratzen und Betten erhalten sie von Krankenhäusern, mit denen sie in Kontakt stehen. „Außer den Süßigkeiten kaufen wir nichts.“ Diese

werden mit Heften, Buntstiften, Blöcken, Kuschtieren in die Rucksäcke für Schulanfänger gepackt.

Der Neuentaler Patenschaftsverein fährt seit mehr als 30 Jahren in die Region in Rumänien. Initiiert worden war dies vom damaligen Neuentaler Bürgermeister Otto Döhrn und wird bis heute von zahlreichen Mitgliedern weitergeführt. „Uns macht das allen viel Spaß“, fasst Manfred Rau zusammen. Außerdem sehen sie, dass ihr Ehrenamt vor Ort etwas bewirken kann. Wo welche Gegenstände gebraucht werden, erfahren sie von Pfarrern in Hermannstadt. Die Kommunikation gelingt meist reibungslos: Die meisten vor Ort sprechen Deutsch. Und so fahren acht dieser Mitglieder nun wieder für eine Woche in die rumänische Stadt Hermannstadt. Damit die Fahrzeuge das Gepäck und die Ehrenamtliche verlässlich transportieren, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren.

Mehr Informationen bei Manfred Rau unter Tel. 0151/288 069 90 oder Dietmar Kestner (2. Vorsitzender) unter Tel. 0172/561 917 3 melden.

Tuspo Guxhagen weiht Kunstrasenplatz ein

Ehrenamtliche arbeiteten rund 1800 Stunden – Stromkosten für Flutlicht halbiert

Guxhagen – Der neue Kunstrasenplatz im Guxhagener Sportpark „Unter den Eichen“ ist eingeweiht worden. Damit hätten die Guxhagener Fußballer beste Voraussetzungen für den ganzjährigen

Spiel- und Trainingsbetrieb, teilte der Sportkreis Schwalm-Eder mit.

Der Tuspo 1888 Guxhagen und der FSC Guxhagen 2000 hatten sich seit Jahren für bessere Spiel- und Trainingsbe-

dingungen eingesetzt. Zudem wurden die Stromkosten der Flutlichtanlage durch die Umstellung auf LED halbiert. Beteiligt waren Helfer, die rund 1800 Stunden ehrenamtlich gearbeitet haben. Unterstüt-

zung bei der Finanzierung und Planung gab es vom Land Hessen, dem Schwalm-Eder-Kreis, dem Landessportbund, dem Hessischen Fußballverband, der Gemeinde und von Architekturbüros.

Die Feier wurde von stellvertretendem Tuspo-Vorsitzenden Ulrich Manthei moderiert. Tuspo-Vorsitzender Uwe Herkt stellte den Werdegang des Platzes vor. Zu Gast waren Prof. Dr. Silke Sinning, Vize-

präsidentin des Deutschen Fußball-Bunds und des Hessischen Fußball-Verbands, Regierungspräsident Mark Weinmeister, Landrat Winfried Becker und Bürgermeisterin Susanne Schneider. fab



Feuerwehrmitglieder werden für 40 und 50 Jahre aktiven Dienst geehrt

Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau der Freiwilligen Feuerwehren Guxhagen und Willingshausen haben das Goldene Brandschutzehrenzeichen (40 Jahre aktiv) verliehen bekommen. Ein Feuerwehrmann der Waberner Wehr hat das Goldene Brandschutzehrenzeichen in der Sonderstufe (50 Jahre

aktiv) erhalten. Auf dem Foto von links: GBI Markus Brandenstein (Guxhagen), Markus Baumgart, Thorsten Diehl, Hartmut Hoos (40 Jahre aktiv), Kreisbrandinspektorin Tanja Dittmar, Frank Keßler (40 Jahre aktiv), Bürgermeisterin Susanne Schneider (Guxhagen), Landrat Winfried Becker, Christiane Siebert,

Markus Schmidt (40 Jahre aktiv), Lothar Fritz (50 Jahre aktiv), Martin Roßkopf, Wilfried Reinbold (40 Jahre aktiv), GBI Roland Grede (Wabern), Erster Beigeordneter Wolfgang Nelke (Wabern), GBI Ralf Lipphardt (Willingshausen) und Erster Beigeordneter Volker Damm (Willingshausen). red FOTO: CHRISTIAN RINNERT

Tasche voll mit Lesestoff und Tipps

Frühe Sprach- und Leseförderung

Schwalm-Eder – Für zahlreiche Kinder im Landkreis gab es jetzt ein besonderes Geschenk: ein Lesestart-Set. Dietlind Lembke von der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken und Landrat Winfried Becker überbrachten die Sets, bestehend aus einer Stofftasche mit Lesestoff und Tipps für Kinder und vor allem Eltern. Konkret enthält die Stofftasche ein Heft mit Vorlesetipps in den Sprachen Deutsch, Türkisch, Englisch, Arabisch und Rumänisch, dazu ein Pappbilderbuch zum Thema Natur, das erklärt, wie Eltern mit Kindern die Natur erkunden können. Das Set ist Bestandteil des bundesweiten Programms „Lesestart 1-2-3“ zur Sprach- und Leseförderung. Diese Büchereien und Bibliotheken im Schwalm-Eder-Kreis nehmen am Programm

der Stiftung Lesen teil, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung:

- Stadtbücherei/Mediothek Homberg
- Gemeindebücherei Jesberg
- Mediothek Gudensberg
- Stadtbücherei Borken
- Gemeindebücherei Edermünde
- Stadtbücherei Felberg-Neuenbrunslar
- Stadtbücherei Felberg-Wolfershausen
- Stadtbibliothek Schwalmstadt
- Gemeindebücherei Malsfeld
- Stadtbücherei Spangenberg
- Bücherei Willingshausen-Zella
- Bücherei Willingshausen-Loshausen
- Schul- und Gemeindebücherei Guxhagen. red

Schnappschüsse und Zeichnungen im Garten

Kurse für Kreative im Art-Garten in Niederurff – Anmeldungen bei der Alten Pfarrei

Niederurff – Wer gerne zeichnet und die Natur liebt, ist bei diesem Workshop genau richtig: Manuela Büchting bietet am Samstag und Sonntag, 27. und 28. April, Zeichenkurse im Art-Garten Niederurff an.

Beim ersten Workshop

wandeln die Teilnehmer vom Art-Garten entlang der Felder bis hin zum Permakulturgarten in Niederurff. Es gilt, verschiedene Perspektiven zu entdecken und in einem Heft als Schnappschuss festzuhalten. Der Workshop findet am

Samstag, 27. April, von 13 bis 17 Uhr statt. Treffpunkt: Art-Garten Niederurff. Die Teilnahme kostet 25 Euro, fünf Euro Materialkosten kommen hinzu. Mitzubringen sind Sitzkissen oder ein tragbarer Sitzhocker und, falls vorhanden, ein Notiz-

heft. Um einen einzigen Quadratmeter geht es am Sonntag, 28. April, von 11 bis 15 Uhr im Art-Garten. Teilnehmer sollen mit verschiedenen Techniken und Methoden zeichnen. Details und Weite sollen in den Fokus

rücken und mit Linien und Flächen festgehalten werden. Gezeichnet wird mit Kohle und Graphit. Am Ende entsteht laut Mitteilung ein kleines Zickzack-Künstler-Zeichenheft. Die Teilnahme kostet 25 Euro, fünf Euro Materialkosten kommen

hinzu. Mitzubringen sind ebenfalls Sitzkissen oder ein tragbarer Sitzhocker und Notizheft. red

Anmeldung und Infos bei der Alten Pfarrei Niederurff, Tel. 0 66 93/16 19.

Unsere aktuelle Kollektion



Entdecken Sie unsere Angebote
und lassen Sie sich immer wieder
neu inspirieren.



11,90 €
für Abonnenten

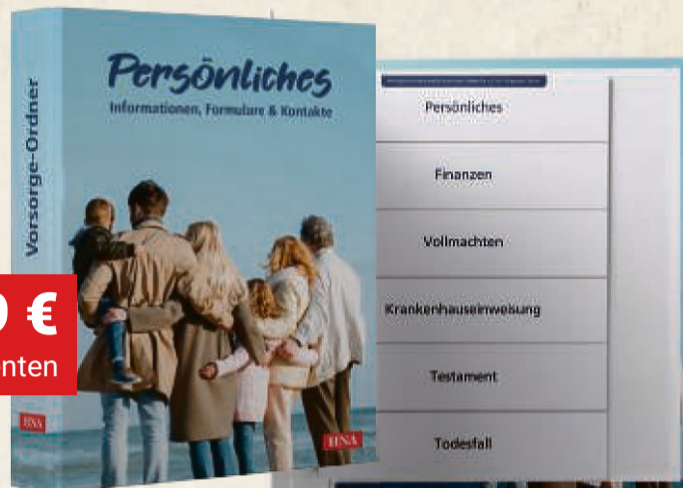
HNA Filzkorb Sparkombi

Der HNA-Filzkorb hat die optimale Größe beim Frühstück für Brötchen oder für Obst und Gemüse. Auch einsetzbar im Wohnzimmer, im Bad oder am Arbeitsplatz.
Groß und Klein im Set:
Großer Filzkorb: ø 30 cm x Höhe 14 cm
Kleiner Filzkorb: ø 20 cm x Höhe 14 cm
13,90 € für Nichtabonnenten



11,90 €
für Abonnenten

HNA
Shop



19,99 €
für Abonnenten

HNA Vorsorge-Ordner

Was passiert, wenn etwas Unerwartetes geschieht? Der HNA Vorsorge-Ordner wird Sie bei der Regelung Ihrer Angelegenheiten und Wünsche begleiten. Füllen Sie dafür einfach Ihren Vorsorge-Ordner aus und regeln Sie Ihre Vorsorge auf einen Schlag – mit dem guten Gefühl, an alles gedacht zu haben.
24,99 € für Nichtabonnenten



5,90 €
für Abonnenten

HNA Mundart-Memo

Finden Sie die passenden Wortpaare, testen Sie Ihre Mundart-Kenntnisse und lernen Sie spielerisch neue Begriffe dazu. 30 Karten (15 Wortpaare), für 2 – 6 Spieler, Maße: 7,5 x 7,5 x 4,5 cm
7,90 € für Nichtabonnenten



HNA Filztaschen Sparkombi

Ob für den Einkauf, den Transport des Leerguts oder zum Aufbewahren – die graue HNA Filztasche in Groß und Klein im Set.
Große Tasche:
B 35 x H 30 x T 25 cm
Kleine Tasche:
B 25 x H 21 x T 11 cm
13,90 € für Nichtabonnenten

Erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen und unter shop.hna.de (solange der Vorrat reicht).

Gerne können Sie unsere Artikel auch über unseren Kundenservice unter 0561-203 203 0 oder auf shop.hna.de bestellen. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der Versandkosten, die Sie im Shop einsehen können.